



PRESSEINFORMATION

Bayreuth, 19. März 2014

Musikmesse Frankfurt: Bayreuther Aussteller Steingraeber & Söhne zeigt sich mit Resonanz zufrieden – besonderes Besucherinteresse an Flügeldeckel aus Flugzeugmaterial

Sechs Flügel, drei Pianos und fünf Neuheiten überzeugen Messebesucher

Die Bayreuther Klaviermanufaktur Steingraeber & Söhne stellte vom 12. bis 15. März bei der Musikmesse in Frankfurt aus. Die 10-köpfige Messemannschaft des Familienunternehmens präsentierte die komplette Produktpalette der Flügel und Pianos und verzeichnete damit ein Auftragsplus von 30 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2013 kein Messebesuch).

Die Besucher zeigten sich insbesondere am Semi-Konzertflügel D-232 mit dem leichtesten Konzertflügeldeckel der Welt interessiert. Material, wie es sonst in Flugzeugen verbaut wird, führe zu einer Gewichtsreduktion von derzeit rund 50 Prozent und erhöhe die Schwingungsfreundlichkeit des Deckels, wie Udo Schmidt-Steingraeber, Inhaber des Familienunternehmens, verrät: „Dieser erste Flügeldeckel-Prototyp zeigt bereits, dass auf diesem Weg noch mehr Klangabstrahlung in die Konzertsäle möglich ist. Wir versuchen immer wieder, neue Wege zu gehen, um den Klang immer weiter zur Perfektion zu treiben.“

Als weitere Neuheit im D-232 präsentierte Steingraeber einen Sordino-Zug: den ersten seit über 160 Jahren. Gemeinsam mit dem Pianisten Jura Margulis entwickelten die Bayreuther Klavierbauer diese neue, alte Funktion, wie sie früher häufig in Flügel in Wien und Paris eingebaut wurde (vgl. [Pressemitteilung „Die Wiederbelebung einer alten Klanglichkeit“](#)). Jura Margulis selbst gab Kostproben der neuen, alten Klanglichkeit und seiner neuen Musik-CD am Mittwoch, 12. März, am Steingraeber-Stand.

Begeistert nahmen die Messebesucher auch den direkten Vergleich zweier Salonflügel B-192 mit Kohlefaser- beziehungsweise Fichte-Resonanzboden an. Ein spezielles Bühnenklavier – mit Dirigenten der Bayreuther Festspiele entwickelt – und ein „Mozartzug“ im Konzertflügel E-272 zur Steighöhenverkürzung der Hämmer bildeten die weiteren Messeneuheiten.

Die Musikmesse in Frankfurt/Main ist die größte Ausstellung ihrer Art weltweit. 2014 besuchten rund als 110.000 Fachkunden und Musikbegeisterte die Messe. Aussteller aus aller Welt zeigen dort ihr Produkte und Dienstleistungen.

Informationen unter www.steingraeber.de.

Über Steingraeber & Söhne

Die Klaviermanufaktur Steingraeber & Söhne fertigt seit 1852 Pianos und Flügel in der Festspielstadt Bayreuth. In Handarbeit schaffen derzeit 35 Mitarbeiter des Familienunternehmens täglich Spitzenqualität. Von hier gehen beständig Impulse für die Weiterentwicklung im Bau von Spitzeninstrumenten aus. Steingraeber-Klaviere werden von

bedeutenden Künstlern und weltweit in den namhaftesten Konzerthallen und Musikhochschulen gespielt. Udo Schmidt-Steingraeber führt das Unternehmen seit 1980 in 6. Generation.

Pressekontakt

Andreas Kaul

Klaviermanufaktur Steingraeber & Söhne | Steingraeberpassage 1 | 95444 Bayreuth

Tel.: 0921 64049 | E-Mail: andreas.kaul@steingraeber.de



Pressefoto 1

Die Bayreuther Klaviermanufaktur präsentierte bei der Musikmesse 6 Flügel und 3 Pianos.

Quelle: Steingraeber & Söhne



Pressefoto 2

Das Steingraeber & Söhne Bühnenklavier 122 T wurde gemeinsam mit Dirigenten der Bayreuther Festspiele entwickelt. Neben integrierter Beleuchtung, perforierter Akustikfront und einem partiturgerechten Notenpult bietet es unter anderem auch integrierte Leichtlaufrollen.

Quelle: Steingraeber & Söhne/Gerhard Büchner